

**Programm**



# **Afrikanische Wochen 2012**

**10. bis 30. November  
in Augsburg**

Werkstatt Solidarische Welt e. V.  
Weltladen Augsburg



Afrikanische Wochen in Augsburg: Information, Filme, Musik, Begegnung, Diskussion, Bilder – ein Forum für alle, die sich mit unserem Nachbarkontinent beschäftigen wollen.

Zwei Schwerpunkte sind in diesem Jahr auszumachen: **Bodenschätze und deren Ausbeutung** und **Simbawe**.

So informiert Aneth Lwakatare aus Tansania über die dort und auch in anderen afrikanischen Ländern weit verbreitete Praxis des Land Grabblings, Dr Boniface Mabanza (Kongo) über den Rohstoffreichtum im Südlichen Afrika – in beiden Fällen mit Blick auf die problematischen Auswirkungen auf die Bevölkerung. Das Thema wird auch beim Runden Tisch im Grandhotel eine Rolle spielen, wenn gefragt wird: „Gehört der Kolonialismus der Vergangenheit an?“

Simbabwe steht bei zwei Veranstaltungen im Mittelpunkt: Ein Highlight ist der Besuch des Regisseurs Simon Brigh, der seinen neuen Film „Robert Mugabe...what happened?“ präsentiert und im Filmgespräch als profunder Kenner Simbawes über die Entwicklung des Landes spricht: von der Unabhängigkeit über die Aufbruchsstimmung und Erfolge der ersten Regierungsjahre Mugabes bis zur Situation heute unter einem Diktator Mugabe, der sich auch 2013 noch einmal zur Wahl stellen will. Und auch in der Lesung mit Autor Tendai Huchu (Buch Der Friseur von Harare) wird das Leben in Simbabwe in vielen Facetten lebendig.

Zu diesen und allen anderen Veranstaltungen laden wir herzlich ein und wünschen allen BesucherInnen informative und anregende Stunden bei unseren vielfältigen Angeboten. Wir danken allen MitarbeiterInnen für ihr Engagement bei Vorbereitung und Durchführung der Afrikanischen Wochen 2012.

Die **Werkstatt Solidarische Welt e.V.** ist eine gemeinnützige Initiative und versteht sich als Zentrum Augsburger Nord-Süd-Arbeit. Sie veranstaltet die Afrikanischen Wochen, Asientage, den Karneval der Welten, engagiert sich in der Lokalen Agenda und bei den Augsburger Friedensaktivitäten. Außerdem werden Ladenführungen im Augsburger Weltladen und der Koloniale Stadtrundgang angeboten. Eine gut sortierte Nord-Süd-Materialstelle steht Augsburger Bürgern zur Verfügung.

**Unterstützen Sie die Eine Welt Arbeit in Augsburg finanziell. Leisten Sie sich einen Spendenbaustein oder arbeiten Sie bei uns mit.**

Umschlagmotiv: Steinskulptur „Me and my Wife“ von Mukapo Dirau (Simbabwe)



Afrikanische Wochen 2012 in Augsburg:

Werkstatt Solidarische Welt e.V., Weltladen GmbH

Weißer Gasse 3, 86150 Augsburg, Telefon 0821 37261 Fax 0821 156740

mail: [wsw@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:wsw@werkstatt-solidarische-welt.de), Homepage: [www.werkstatt-solidarische-welt.de](http://www.werkstatt-solidarische-welt.de)

Spendenkonto 121401 bei der Liga-Bank Augsburg BLZ 75090300



Gefördert aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und mit finanzieller Unterstützung des BMZ und des Kulturamts der Stadt Augsburg. Herzlichen Dank!

Wir danken unseren Kooperationspartnern AFI (Augsburger Friedensinitiative), AKUA, Bürgerhaus Pfersee, Evangelisches Forum Annahof, EZEf, Grandhotel Cosmopolis, Kino Liliom, Neue Stadtbücherei, Peutinger-Gymnasium, terre des femmes für die fruchtbare Zusammenarbeit.

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Freitag, 16.11., 19 Uhr im Kolpingsaal, Frauentorstraße 29 (Nähe Fischertor)



## Eröffnungsfest

Musik, Informationen, Mode, Begegnung, Kulinarisches, Austausch...

Die Trommelgruppe des Peutinger-Gymnasiums eröffnet mit Samba und Samba-Raggae. Die 15 jungen MusikerInnen haben meist schon in der 6. Klasse mit Percussion als Wahlfach begonnen, sind jetzt im P-Seminar Percussion und bereiten ihr 1. Konzert im Abraxas vor.

Weiter geht's mit dem **Dontana Trio**. Dontana, aus Angola stammend und schon lange in Augsburg bekannt, entwickelte als Sänger, Komponist und Gitarrist einen eigenen Musikstil, eine Mischung aus traditionellen, modernen und innovativen Elementen. Im Trio (und evtl. weiteren spontanen Mitspielern) wird authentischer afrikanischer Sound lebendig und lädt zum Tanzen ein.

Bandbesetzung:

Joao Dontana: Gitarre, Kalimba und Gesang

Matonet Matondo: Gitarre und Gesang

Pierrick Nzoungani: African Percussion und Gesang



Modenschau afrikanischer Gewänder mit Antoinette.

Afrikanisches Essen (Kenia), Getränke, Informations- und Verkaufsstände.

Eintritt: 4 Euro; Kinder und Asylbewerber mit Nachweis frei.

Vortrag / Runder Tisch

Dienstag, 20.11.2012, 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4

## Land Grabbing – Landraub am Beispiel Tansania

Wie viele Entwicklungsländer leidet auch Tansania an der Praxis des Land Grabblings, des Landraubs. Ausländische Unternehmen und Investoren pachten und kaufen Tausende Hektar Ackerland zu Investitionszwecken. Die Landbehörden schließen Verträge mit den Investoren, ohne die Rechte der Dorfbewohner zu berücksichtigen – obwohl dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Investoren bauen beispielsweise Zuckerrohr oder Jatropha an, um die hohe Nachfrage nach Agrarkraftstoffen und Nahrungsmitteln in den westlichen Ländern zu bedienen und verdienen gut dabei, während die lokale Bevölkerung hungert, verhungert, weil ihr das Land und damit die Existenzgrundlage genommen wird.

Die Juristin **Aneth Lwakatare** stammt aus Tansania und arbeitet derzeit als Menschenrechtsreferentin bei Mission EineWelt, dem Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof

Eintritt: 4 Euro / erm. 3 Euro



Donnerstag, 22.11., 20 Uhr, Grandhotel Cosmopolis, Springergässchen 5

## Gehört der Kolonialismus der Vergangenheit an?

Auch 60 Jahre nach der Unabhängigkeit vieler afrikanischer Staaten fühlen sich die „ehemaligen“ Kolonialherren noch berufen, Einfluss zu nehmen, wenn es um Konfliktlösung, Präsidentschaftswahl oder einfach Weichenstellung für die Zukunft des Kontinents geht. Sie ignorieren und boykottieren die Lösungen afrikanischer Institutionen und missbrauchen ihren Einfluss bei internationalen Institutionen für ihre Interessen. Ironischerweise soll durch diese immer noch vorhandene politische Beherrschung und wirtschaftliche Ausbeutung das Interesse, die Freiheit und die Selbstbestimmung von Afrikanern sichergestellt werden!

Über diese Feststellungen und die Frage „Was ist nun anders als zur Kolonialzeit?“ wollen **Jean-Pierre Bamy Bamy** und **Joao Dontana** mit den TeilnehmerInnen beim **Runden Tisch** ins Gespräch kommen und diskutieren.

Im Anschluss spielt die Straßenband **Microguagua** – Clandestinos aus Spanien.

In Kooperation mit dem Grandhotel Cosmopolis – Eintritt frei – Kostenbeitrag erbeten.



Donnerstag, 22.11., 19 Uhr, Bobingen, Treffpunkt Soziale Stadt (direkt beim Weltladen), Hochstr. 2

## Partner des Fairen Handels in Kenia

Die Fairhandelsorganisation EL PUENTE führte im November 2011 eine Reise zu Produzentengruppen in Kenia durch. Der Augsburgener Weltladenmitarbeiter **Hans Klusch** war als Teilnehmer dabei und wird vom Besuch bei Smolart und anderen Partnern des Fairen Handels berichten und einen Einblick in das Leben in Nairobi und v.a. in den ländlichen Regionen geben.

Eintritt frei

Samstag, 10.11. bis Freitag, 30.11., Weltladen Augsburg,  
Weiße Gasse 3

## Ausstellung Kenia

Der Weltladenmitarbeiter Hans Klusch zeigt Fotos von der Partnerschaftsreise nach Kenia im Jahr 2011.



Freitag, 23.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4

## Rohstoffreichtum im Südlichen Afrika: Fluch oder Segen?

Rohstoffreichtum ist nicht immer ein Segen - das erleben viele Menschen im Südlichen Afrika. Trotz reicher Bodenschätze und agrarischer Rohstoffe leben viele unterhalb der Armutsgrenze. Mehr noch: Rohstoffförderung geht nicht selten mit Menschenrechtsverletzungen wie Vertreibungen und menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen sowie mit Umweltzerstörung einher. So wird Reichtum für die Konsumenten der Endprodukte zum Segen und für viele Menschen in den Rohstoffregionen zum Fluch. Wie können diese ausbeuterischen Mechanismen gewandelt werden und welche Akteure können dabei eine wichtige Rolle spielen?

**Dr. Boniface Mabanza** stammt aus dem Kongo, studierte in Kinshasa und promovierte in Münster zum Thema "Gerechtigkeit kann es nur für alle geben. Globalisierungskritik aus afrikanischer Perspektive". Er arbeitet als Koordinator der Kirchlichen Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg.

Eintritt: 4 Euro / erm. 3 Euro

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof



KASA

Matinée / Vortrag

Sonntag, 25.11., 11.30 Uhr, Grandhotel Cosmopolis, Springergässchen 5

## Politische Matinée über Fluchtgründe von Frauen

Nach einem Brunch bei afrikanischer Musik stehen in der Frauengesprächsrunde ab 12.30 Uhr die Themen Menschenrechtsverletzungen an Frauen, ihre Fluchtwege und ihr Leben bei uns in Augsburg im Mittelpunkt.

Ab 14:30 gibt es Informationen zur Menschenrechtssituation in afrikanischen Ländern und zu Projekten und Angeboten in Augsburg für Begegnung mit und Unterstützung von Asylsuchenden.

Teilnehmerinnen der Gesprächsrunde:

**Barbara Lochbihler**, MdEP, ehem. Generalsekretärin von Amnesty International,

**Irmingard Schewe-Gerigk**, Vorsitzende von Terre des Femmes Deutschland,

**Asylbewerberinnen**

Moderation: Susanne Thoma

Eintritt frei – Spende erbeten.

In Kooperation mit Terre des Femmes Augsburg und dem Grandhotel Cosmopolis



Freitag, 30.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4

## Arabellion und ihre Folgen

**Was ist aus den historischen Umwälzungen im Nahen/Mittleren Osten und Nordafrika geworden?**

Vor mehr als einem Jahr standen in den Staaten des Nahen/Mittleren Ostens und Nordafrikas die Menschen gegen die diktatorischen Regime auf.

Was ist aus den Zielen der Aufstandsbewegungen geworden und was ist von den Hoffnungen und Wünschen übrig geblieben? Haben die Umwälzungen eine Verbesserung für die Bevölkerung gebracht? Wer sind die Gewinner und wer die Verlierer? Und wie haben sich die Machtgewichte und Bündniskonstellationen innerhalb der Region sowie die Einflussmöglichkeiten des Westens, Russlands, Chinas und anderer externer Akteure verändert? Welche Rolle spielte und spielt der Islam?

Der Referent **Andreas Zumach**, internationaler Korrespondent der Berliner "tageszeitung" (taz), freier Journalist, erläutert seine Einschätzung der Entwicklung.

Eintritt: 4 Euro / 3 Euro

In Kooperation mit Ev. Forum Annahof, Augsburger Friedensinitiative u.a.



Mittwoch, 28.11., 19.30 Uhr, Neue Stadtbücherei, Reuterplatz, S-Forum

## Der Friseur von Harare

### Lesung Tendai Huchu, Simbabwe

Für Vimbai läuft es gut in ihrem Salon. Es ist nicht irgendein, sondern *der* Salon von Harare, und Vimbai ist die Talentierteste in ihrem Team. Die großen Damen der Stadt wollen allein von ihr frisiert werden. Doch dann kommt eines Tages Dumisani, ein neuer Kollege, in den Salon und alles wird anders. An den außergewöhnlich begabten und charmanten Kollegen verliert Vimbai schon bald ihre besten Kundinnen. Vollends aus dem Gleichgewicht gerät ihr Leben aber, als Dumi plötzlich ohne Bleibe ist und in dieser Notlage bei ihr einzieht.

Tendai Huchu hat aus einer einfachen, aber emotional komplexen Situation einen fesselnden Roman gesponnen, der ein großes afrikanisches Tabuthema aufgreift: die Homosexualität. Er erzählt seine Geschichte um Vorurteile und Moral, Familientragödien und Ambitionen junger Menschen mit großer Leichtigkeit, viel Humor und Witz, so dass die bittere Wahrheit erst langsam ins Bewusstsein der Leser rückt und nicht nur ein Lächeln, sondern auch Nachdenklichkeit zurücklässt.



Ein witziges, kluges Debut. (FAZ)

Tendai Huchu, geboren 1982 in Simbabwe, lebt heute als Schriftsteller und Podologe in Schottland.

Sein Roman erschien 2011 in deutscher Übersetzung im Peter Hammer Verlag.

Lesung und Gespräch in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung

In Kooperation mit der Neuen Stadtbücherei



Eintritt: 10 Euro / ermäßigt 8 Euro

Vorverkauf im Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3, Tel. 0821 511073

## Film / Workshop

Sonntag, 18.11., 19 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

### **Knistern der Zeit**

#### **Christoph Schlingensiefel und sein Operndorf in Burkina Faso**

Sibylle Dahrendorf, D 2012, 106 min

Ein afrikanisches Bayreuth, eine Oper in Afrika? Christoph Schlingensiefel reiste trotz schwerer Krankheit immer wieder nach Afrika, um sein wichtigstes Projekt zu starten: Ein Operndorf in Burkina Faso, ein Raum an dem Leben und Kunst zusammen gehören.

„Knistern der Zeit“ erzählt die Geschichte eines scheinbar unmöglichen Projekts, von der Suche nach dem richtigen Ort im Mai 2009 bis zur Schuleröffnung im Oktober 2011. Die Dokumentation begleitet Schlingensiefel hautnah und macht seine Vision und seinen Kampf für das Projekt erfahrbar. Im August 2010 stirbt Christoph Schlingensiefel, sein Traum lebt weiter.



Sonntag, 25.11., 15 bis 17 Uhr in der Westparkschule Pfersee, Grasiger Weg 8

### **Trommelworkshop**



Unterrichtsziel ist das Erlernen der Spieltechnik und verschiedener afrikanischer und südamerikanischer Rhythmen wie Kuku, Semba, Djole, Kilapanga ( 6/8 Afro ), Merengue und Samba – auf eigener Trommel( Djembe, Ngoma, Congas, Bongos oder....) oder Leihtrommel.

Ergänzend kommen die Percussionsinstrumente Maracas, Clave und Agogos zum Einsatz.

#### **Joao Dontana aus Angola**

Preis: Kinder ab 6 J. 12 Euro, für Erwachsene 25 Euro , Trommel-Leihgebühr 2 Euro

Anmeldung: Tel. 0160 84 019 84, [dontana@t-online.de](mailto:dontana@t-online.de), Infos: [www.dontana.com](http://www.dontana.com)

In Kooperation mit Bürgerhaus Pfersee





Montag, 26.11., 19 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

## Robert Mugabe...what happened?

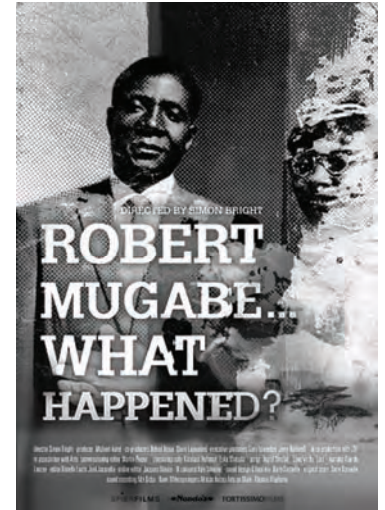
Film und Filmgespräch mit dem Regisseur Simon Bright

England, Zimbabwe, Südafrika 2011, 80 min., Dokumentarfilm (deutsche Fassung)

Im Film kommen Freunde und politische Weggefährten Mugabes zu Wort. Ergänzt durch seltenes Archivmaterial berichten sie von ihrer Bewunderung für den jungen Aktivisten, aber auch von ihrem zunehmenden Unverständnis für seine politische Taktik, das sich in Distanz und schließlich offene Gegnerschaft verwandelt. Einschätzungen von Kritikern werden ergänzt durch Aussagen direkt betroffener Opfer. Simon Bright geht in seinem vielschichtigen Film der Frage nach, was geschehen musste, damit der Mann, den er einst bewunderte und den er in den ersten Jahren der Unabhängigkeit unterstützte, zu einem autokratischen machtbesessenen Herrscher werden konnte.

Im Filmgespräch stellt sich **Regisseur Simon Bright** den Fragen der BesucherInnen und berichtet über die Arbeiten an seinem Film. Als profunder Kenner Simbabwes kann er über die Entwicklung des Landes von der Unabhängigkeit 1980, der Aufbruchsstimmung und den Erfolgen der frühen Regierungsjahre Mugabes bis hin zum Leben heute unter dem Diktator Mugabe informieren.

In Kooperation mit **EZEF** (Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit)



Dienstag, 27.11., 20 Uhr im Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

## Sounds of Africa



Entdecken Sie die Vielfalt der Musik aus Afrika und lassen Sie sich von der CD-Gruppe des Weltladens auf eine faszinierende „Ohrenreise“ quer durch Afrika mitnehmen!

Eintritt frei

## Workshops

Samstag, 17.11., 11 - 13.30 Uhr (Anfänger) und 14 – 16.30 Uhr (Fortgeschrittene) annapam, Bäckergasse

### **Workshop Afrikanisches Trommeln**

Samstag, 24.11., 15 – 17 Uhr (Anfänger) und 17 – 19.30 Uhr (Fortgeschrittene), annapam, Bäckergasse 23

### **Workshop Drumming and African Dance**

Als professioneller Trommellehrer versteht es Alex, Teilnehmern jeden Alters afrikanische Rhythmen und damit auch afrikanisches Lebensgefühl zu vermitteln. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse nötig, Trommeln sind vorhanden.

**Alex Kofi Asabil Acquah** aus Ghana

Preis: 25 Euro je Workshop

Information und Anmeldung: [info@kukurudu.com](mailto:info@kukurudu.com)



Sonntag, 18.11., 11 – 14 Uhr, Maximilianstr. 56

### **Workshop Afrikanische Gesänge**

**Njamy Sitson**, Musiker, Sänger, Schauspieler aus Kamerun, vermittelt traditionelle und moderne afrikanische Lieder und Chorsätze aus der reichen und vielfältigen Musikkultur Zentralafrikas.



Preis: 30 Euro

Information und Anmeldung: Tel. 0821 544620, mobil 0174 8423515,  
[info@njamy-sitson.com](mailto:info@njamy-sitson.com)

Sonntag, 18.11., 15 - 17 Uhr im Kulturpark West, Sommerstr. 50, 2. Stock

### **Rhythmus für Groß und Klein**

Mit **Sonja Poland**.

Ein Nachmittag für alle Familien, die Lust haben, einmal gemeinsam Musik zu machen. Wir trommeln, singen, spielen afrikanische Rhythmen und probieren Eigenes aus. Der Spaß an der Musik steht im Vordergrund.

Familienpreis: 20 Euro

Anmeldung: Tel. 08238-966656 oder [sonpol@web.de](mailto:sonpol@web.de)

Und außerdem ...

Samstag, 10.11., im Bürgerhaus Pfersee, Stadtberger Str.17

## Jambo Afrika! – Afrika-Kultur-Tag



AKUA (Afrikakultur-Augsburg e.V.) lädt Kinder und Erwachsene ein zu einem bunten Programm zum Zuschauen und Mitmachen.

11 bis 15 Uhr: Kinderprogramm mit Basteln, Tanzen, Singen, Spielen....

15.30 bis 19 Uhr: Vortrag mit Diskussion und Buchpräsentation von **Prof. Dr. Nicolas Agbohou: Der Franc CFA und der Euro gegen Afrika** (zum Problem der Währung Franc CFA in Bezug auf die Entwicklung afrikanischer Staaten - französisch mit deutscher Übersetzung)

20 bis 22 Uhr: Tanz-Party mit heißen afrikanischen und karibischen Rhythmen

Afrikanisches Buffet

Das genaue Programm ist dem Extra-Flyer zu entnehmen.

Information: Tel. 0179 6614018 (Abdoulaye Kebé), [www.akua-verein.de](http://www.akua-verein.de)



Der Verein AKUA wurde 2008 von in Augsburg und Umgebung lebenden afrikanischen MitbürgerInnen gegründet. In verschiedenen Veranstaltungen sollen die Kulturen des Kontinents der Öffentlichkeit präsentiert werden. Ziel ist auch die Förderung der interkulturellen Verständigung durch Austausch zwischen Afrikanern, Europäern und MitbürgerInnen aus anderen Kulturkreisen.

## Augsburger Friedenswochen

Im Rahmen der 33. Augsburger Friedenswochen finden vom 28.10. bis 14.12. zahlreiche Veranstaltungen statt.

Das vollständige Programm finden Sie unter [www.augsburger-friedensinitiative.de](http://www.augsburger-friedensinitiative.de)



# Afrikanische Wochen 2012

10.- 30.11. in Augsburg

Sa. 10.11., Bürgerhaus Pfersee  
**Jambo Afrika!**

Sa. 10.11. bis Fr., 30.11., Weltladen  
**Foto-Ausstellung Impressionen aus Kenia**

Fr. 16.11., 19 Uhr, Kolpingsaal, Frauentorstraße 29  
**Eröffnungsfest**

So. 18.11., 19 Uhr, Kino Liliom  
**Film Knistern der Zeit**

Di. 20.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Annahof  
**Vortrag Landgrabbing**

Do. 22.11., 19 Uhr, Bobingen, Hochstr. 2 (Weltladen)  
**Vortrag Partner des Fairen Handels in Kenia**

Do. 22.11., 20 Uhr, Grandhotel Cosmopolis  
**Runder Tisch Gehört der Kolonialismus der Vergangenheit an?**

Fr. 23.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Annahof  
**Vortrag Rohstoffreichtum im Südlichen Afrika – Fluch oder Segen?**

So. 25.11., 11.30 Uhr, Grandhotel Cosmopolis  
**Politische Matinée Fluchtgründe von Frauen**

Mo. 26.11., 19 Uhr, Kino Liliom  
**Film und Filmgespräch Robert Mugabe...what happened?**

Di. 27.11., 20 Uhr, Weltladen  
**Info-Abend Sounds of Africa**

Mi. 28.11., 19.30 Uhr, Neue Stadtbücherei  
**Lesung Tendai Huchu**

Fr. 30.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Annahof  
**Vortrag Arabellion und ihre Folgen**

Sa. 17.11. bis So 25.11.  
**Workshops Trommeln / Tanzen / Singen**

# Welt- musik



Schall überall! Mit 800 CDs und den eigenen Ohren  
einmal um den Globus segeln!

Weltladen

Augsburg Bobingen Dillingen Friedberg